

An
Landrat Olaf Schade
Hauptstraße 92
58332 Schwelm



PIRATENPARTEI
Ennepe-Ruhr-Kreis

Von
Jörg Müller
Kreistagsmitglied Piratenpartei
Steinklippe 35
45549 Sprockhövel
joerg.mueller@piratenpartei-nrw.de

Betreff: Anfrage „Impfquote im Ennepe-Ruhr-Kreis“

Sehr geehrte Herr Schade!

Zur Lösung der Corona-Krise mit ihren zahlreichen negativen sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen wird wahrscheinlich letztlich eine ausreichende Impfquote mit einem hoffentlich bald zur Verfügung stehenden Impfstoff entscheidend sein. Der Ennepe-Ruhr-Kreis ist allerdings die Region in Nordrhein-Westfalen mit der mit Abstand niedrigsten Masern-Impfquote. Laut den aktuellsten vom Robert-Koch-Institut auf der „VacMap“ zur Verfügung gestellten Zahlen liegt sie lediglich bei 63 %.[1] Dies lässt befürchten, dass auch die Immunisierung durch Impfungen gegen das neue Corona-Virus in unserem Kreis vergleichsweise schlecht funktionieren wird.

Der Ennepe-Ruhr-Kreis ist ebenfalls eine Hochburg dieser esoterischen Weltanschauung Anthroposophie. Sie bezieht sich dogmatisch auf ihren Glaubensstifter, den Philosophen Rudolf Steiner, der sich trotz nicht vorhandener Expertise zu allen möglichen Themen äußerte. So auch als nicht-Mediziner zum Thema Impfungen, die er als problematisch ansah. Dementsprechend sind zahlreiche Masernausbrüche und besonders niedrige Impfquoten in anthroposophischen Einrichtungen belegt.[2][3]

Der bundesweit als impfkritische Lobbyorganisation tätige „Ärzte für individuelle Impfentscheidung e.V.“ ist in Herdecke ansässig und verunsichert Eltern in Bezug auf die Empfehlungen der Ständigen Impfkommission.[4] Er wurde von anthroposophischen Ärzten des Gemeinschaftskrankenhauses Witten/Herdecke gegründet und bedauert in seinem „Wuppertaler Manifest“ im Einklang mit Steiners esoterischer Karma-Lehre und im Widerspruch zum Stand der Wissenschaft den „zunehmenden Verlust der robusten, durch Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Erreger erworbenen Immunität“. Obwohl noch gar kein Impfstoff existiert, verbreitet der Verein bereits jetzt Aussagen, die die Effektivität einer Impfung gegen das neue Corona-Virus in Zweifel ziehen und warnt vor einer Impfpflicht[5], die überhaupt nicht zur Debatte steht.[6]



Bild 1.: Ein Dozent am Wittener Institut für Waldorfpädagogik, also jemand, der Waldorflehrer:innen ausbildet, äußert sich auf Facebook zum Thema Impfen.

In Witten demonstrieren derzeit jeden Samstag die „Corona-Rebellen NRW“, ebenfalls unter Beteiligung zahlreicher Personen mit esoterischer und/oder verschwörungsideologischer Weltanschauung, die die Gefährlichkeit des neuen Corona-Virus leugnen und vor Impfungen warnen.

Daher ergeben sich für mich folgende Fragen:

1. Wie erklärt sich das Gesundheitsamt die niedrige Masern-Impfquote im Ennepe-Ruhr-Kreis? Hat es eigene, genauere oder aktuellere Zahlen dazu? Wenn ja, welche? Wie hat sich die Quote in den vergangenen zehn Jahren entwickelt?
2. Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um diesem Missstand zu begegnen? Welche Maßnahmen sind in Zukunft geplant?
3. Welche Erkenntnisse hat das Gesundheitsamt über Impfquoten an anthroposophischen Einrichtungen im Ennepe-Ruhr-Kreis? Hat das Gesundheitsamt ggf. Maßnahmen ergriffen, um speziell anthroposophische Einrichtungen im Sinne einer besseren Impfquote anzusprechen? Ist dies für die Zukunft geplant?
4. Wo gab es in den vergangenen zehn Jahren Masernausbrüche im Ennepe-Ruhr-Kreis?
5. Wie will das Gesundheitsamt eine gute Sars-CoV-2-Impfquote angesichts der niedrigen Masern-Impfquote im Ennepe-Ruhr-Kreis erreichen?
6. Wenn Laien sich über das Internet zum Thema Impfungen informieren wollen, landen sie leicht auf unseriösen Impfgegner-Seiten mit Falschinformationen. Welche Maßnahmen und Ideen verfolgt das Gesundheitsamt diesbezüglich?
7. Viele Impfungen unterbleiben auch einfach aus Unwissen über Impfeempfehlungen oder Bequemlichkeit. Menschen, die nicht aus ideologischen Gründen Impfungen ablehnen, kann man womöglich besonders leicht erreichen, um bessere Impfquoten zu erzielen. Welche Ansätze verfolgt das Gesundheitsamt, um diese Menschen besser aufzuklären und zu notwendigen Impfungen zu motivieren? Könnte die neue App des Ennepe-Ruhr-Kreises zur Aufklärung genutzt werden?

Vielen Dank für die Beantwortung meiner Fragen und viele Grüße,

Jörg Müller – Kreistagsmitglied für die Piratenpartei

- [1] https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Impfstatus/kv-impfsurveillance/kvis_node.html
- [2] https://www.psiram.com/de/index.php/Masernausbr%C3%BChe_an_Waldorfschulen
- [3] <https://www.rbb-online.de/kontraste/archiv/kontraste-vom-11-04-2019/impfgegner-gefahr-fuer-kinder.html>
- [4] https://www.psiram.com/de/index.php/Ärzte_für_eine_individuelle_Impfentscheidung_e.V.
- [5] https://www.individuelle-impfentscheidung.de/?view=article&id=223:positionspapier_covid-19&catid=8
- [6] https://www.general-anzeiger-bonn.de/news/politik/deutschland/koalition-weist-spekulationen-ueber-corona-impfpflicht-zurueck_aid-50393133



Bild 2.: Die „Corona Rebellen NRW“ mobilisieren zur Demo in Witten